

Sudenburg bewegt Für Kunst und Kultur

Gemeinsam lächelnd in den Frühling laufen

Der Freizeitsportverein lädt ab Donnerstag, 5. April, um 18 Uhr zu einem Lauf-Treff ein. Mitmachen können alle, die mit dem Laufen beginnen wollen. Treffpunkt ist der Schulhof der Sekundarschule „J.-W.-v-Goethe“, Helmstedter Straße 42, in Sudenburg. Unter dem Motto „Mit einem Lächeln zum 4,4 km-Lauf“ werden die Teilnehmer sich im Freien laufend bewegen, denn: Laufen kann jeder. Gerade jetzt, in der Frühlingssonne und den heller werdenden Abenden, können aus guten Vorsätzen läuferische Taten werden. Und: Gemeinsam gelingt es leichter, ein sportliches Ziel zu erreichen. So werden die Läufer sich Schritt für Schritt bei

insgesamt 38 Terminen auf den Sudenburg-Lauf am 18. August vorbereiten. Der erste Abend beginnt mit einer kleinen Einführung zu Themen rund um das Laufen, wie Kleidung, Ernährung und Stärkung der Gesundheit. Direkt danach wird schon losgelaufen. Der Lauftreff, der künftig dienstags und donnerstags stattfindet, wird unter Anleitung von Birgit Herkula durchgeführt. Sie ist vom Deutschen Leichtathletik Verband zertifizierte Lauftrainerin. Bitte Laufkleidung mitbringen. Anmeldungen und Rückfragen sind bei Hans Deckwirth, 1. Vorsitzender unter der Magdeburger Rufnummer 731 57 63 möglich.



Strahlend ins Ziel: Hans Deckwirth und Birgit Herkula wissen, wie es geht und laden zum gemeinsamen Lauftraining ein. Foto: Wolfgang Ronge

Susanne Schweidler zu Gast in „Ottos Wohnzimmer“


Beim Gespräch an der Kaffeetafel ist schnell klar geworden: Bei der Magdeburgerin geben Kunst und Kultur den Ton an. Nicht nur weil sie die Leiterin des gleichnamigen Fachbereichs ist, widmet sich Susanne Schweidler vielen Projekten, auch privat ist sie mit vollem Herzen dabei, wenn es um Kunst und Kultur in Magdeburg geht. Und selbst, wenn sie privat aufs Fernsehen verzichtet – für die Magdeburger TV-Reihe hat sich die engagierte Elbestädterin gern Zeit genommen. Susanne Schweidler ist keine Frau, die in Grenzen denkt. Das beginnt bei ihren Aufgaben als Leiterin des Fachbereiches „Kunst und Kultur“ im städtischen Dezernat „Kultur, Schule und Sport“. Die Magdeburgerin beschäftigt sich mit zahlreichen Projekten – und setzt dabei meist auf eine interdisziplinäre Zusammenarbeit, um „Kompetenzen zu bündeln“, wie sie sagt. Ihrem Gastgeber Stadtmanager Georg Bandarau berichtet sie in „ottos wohnzimmer“ nicht nur von ihren derzeitigen Arbeitsfeldern, sondern auch davon, wie sie einst Kulturwissenschaft studiert, das Kulturamt geleitet und nach der Wende in ihrem jetzigen Fachbereich angefangen hat. Bei jedem Ge-

sprächsthema, das in der Sendung angeschnitten wird, tauchen die Begriffe Kunst und Kultur auf. Das liege vor allem daran, sagt Susanne Schweidler, dass auch die Grenzen zwischen Hobby und Beruf bei ihr verschwimmen: „Für mich ist das nicht nur eine Arbeit, das ist Leidenschaft.“ Vor allem gefalle ihr, betont sie, „dass die Magdeburger immer mehr bemerken, dass Kultur nichts Elitäres sein muss“. Sie mag das, erklärt Susanne Schweidler, „weil es wichtig ist, möglichst viele Menschen mitzureißen“. Dieses Credo gelte immer für sie, aber jetzt sei es „noch bedeutsamer“. „Wir bewerben uns als Kulturhauptstadt Europas 2025, das ist großartig, darum bereiten wir den Boden, auf dem Kunst und Kultur noch mehr gedeihen kann“, erklärt sie. An Städtegrenzen sei dabei natürlich nicht zu denken. „Wir müssen uns im Kontext Europas wahrnehmen“, fordert Susanne Schweidler – um dann

um dann in „ottos wohnzimmer“ auch einige private Einblicke zu gewähren. Kunst und Kultur genießt sie auch in ihrer Freizeit, ohne einen Fernseher, dafür mit viel Engagement in einem Orchester. Sie schwärmt bei Nachfragen von Georg Bandarau von Inszenierungen des Theater Magdeburg, schlägt dann aber schnell wieder den Bogen zur Kulturhauptstadt-Bewerbung. „Diese wird bald präsenter in der Stadt werden, wir treten jetzt zunehmend in den Dialog mit den Magdeburgern“, so Susanne Schweidler. Wie der Weg bis zur Bewerbung in den kommenden Jahren verlaufen wird, wie spannend der Prozess werden kann, wo überall in Magdeburg Kunst und Kultur geboten wird und warum auch hierbei die Grenzen zu anderen Bereichen fließend sind, kommt in der neuen Folge in „Ottos Wohnzimmer“ zur Sprache. Ausgestrahlt wird die Sendung am Ostermontag, 2. April ab 18 Uhr im Offenen Kanal.



Susanne Schweidler und Stadtmanager Georg Bandarau im Gespräch bei „Ottos Wohnzimmer“. Foto: Stadtmarketing/Eicke



Alles inklusive

3

Einstärkenbrillen

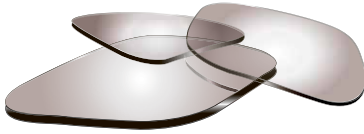
222 €

Alles inklusive

3


Gleitsichtbrillen

444 €



- ✓ ALLE TÖNUNGEN OHNE AUFPREIS
- ✓ KUNSTSTOFFGLÄSER IMMER EXTRA DÜNN – KEIN 1,5 INDEX
- ✓ PREISE GELTEN FÜR ALLE SEHSTÄRKEN

✂



11 €

GUTSCHEIN

Gültig beim Kauf von Brillen mit Sehstärke, ein Gutschein pro Kunde. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig bis 29.04.2018

eyes + more Magdeburg, City Carré

Kantstraße 5 A Mo. - Sa. 10:00 - 20:00 Uhr

Tel.: 0391 2549635 www.eyesandmore.com

Inhaber: Heike Wübken, Kantstraße 5a/City Carré, 39104 Magdeburg. Set-Preise sind gültig für eine Person.

